Rabenauer Anzeiger

Nummer 154. Fernsprecher: Amt Deuben 2120 Sonnabend, den 31. Dezember 1910. Fernsprecher: Amt Deuben 2120 23. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Zur Vermeidung von Nachteilen, insbesondere des Zerspringens der Rohre der Hausleitungen wird hierdurch den Herren Hausbesitzern dringend anempfohlen:

1., frei oder kalt liegende Teile der Wasserleitung, als Leitungen nach den Waschhäusern etc. von Wasser zu entleeren und gänzlich abzustellen;
2., die Keller **vor Eindringen des Frostes** durch guten Verschluß der Kellerfenster zur Vermeidung des Gefrierens der Hausleitungsrohre zu verwahren;
3., die Hausleitung für die Zeit, während welcher regelmäßige Wasserentnahme nicht erfolgt, **insbesondere zur Nachtzeit,** von dem **im Keller befindlichen Haupthahn ab gänzlich zuentleeren** und
4., die vor den Hausgrundstücken befindlichen eisernen Kappen schneefrei zu halten, damit bei etwaigen Vorkommnissen, (Rohrbrüchen oder dergl.) das Wasser leicht abgestellt werden kann.

Schlüssel sind für solche Fälle bei den Herren Klempnermeister und Stadtverordn. Kittner, Stadtverordn. Hermann Schmiedeer, Straßenmstr. Schnür u. im Rathause niedergelegt.

Rabenau, am 30. Dezember 1910.

Der Bürgermeister.

Aus Nah und Fern.

Rabenau, den 31. Dezember 1910.

— Heute scheiden wir vom alten Jahre. Das ist eine wunderliche Feststimmung zwischen Andacht und Tollheit, Wehmut und Uebermut, Sorgendunkel und Hoffnungsstrahlen! Im Familienkreise und mit trauten Freunden feiern wir die letzten Stunden des abgedankten Jahres gewiß am würdigsten. Um 12 Uhr schwillt die Heiterkeit in allen Lokalen und auf der Straße zu überwältigender Wucht, die alles mit sich fortreißt! Vom Turme klingen die Glocken und ergreifend vom Marktplatze die Choralweisen in die schneeige Winternacht. Das sind die Zauber der Silvesternacht. Wir aber stoßen im Geiste mit unseren freundlichen Lesern beim dampfenden Punsch in fröhlicher Zuversicht an — und wünschen ihnen eine recht glückliche Zukunft! Ein herzliches „Prosit Neujahr!"

— Der Männer-Gesang-Verein „Apollo" lieferte in seinem Liederabend im Amtshof am Donnerstag Abend wieder einmal den Beweis für sein schönes Können, das er außer seinem guten Stimmmaterial dem eifrigen Studieren und vor allem der zielbewußten, energischen Leitung seines Liedermeisters, des Herrn A. Kegel, verdankt. Die rühmlichst bekannte Frhrl. v. Burgker Bergkapelle, die auf der Brüsseler Weltausstellung mit ihren Konzerten so große Aufnahme fand, hatte den instrumentalen Teil des Abends übernommen, und führte denselben in vollendeter Weise aus. Mit dem Chorlied „Es steht eine Lind'" setzte das Konzert ein, ihm folgte als Glanzleistung der erhebliche Anforderungen stellende Chor mit Orchester „König Sigurd Rings Brautfahrt" von Zöllner, dem sich das Chorlied „Waldharfen" von Schultz, sowie eine ganze Reihe neuer und älterer Kompositionen anschlossen, die alle gleich vorzüglich zur Geltung gebracht wurden — hervorgehoben seien nur „Abschied" von Kirchl, „Der Pilger Abendlied" v. Jüngst. Besondere Erwähnung verdient auch das von einem Doppel-Quartett vorgetragene „Mutterliebe" von Voigt, sowie auch das Chorlied mit Orchester „Gruß an die Nacht" von Gelbke. Einen weiteren Genuß hatte die Zuhörerschaft an den humoristischen Darbietungen. Es waren nur bessere Sachen und gut gewählt und wurden von den Vortragenden vorzüglich zur Geltung gebracht, was der reiche Beifall bewies. Zu einem solchen Gesamterfolg kann man den Verein nur beglückwünschen, denn er hat wiederum gezeigt, daß er eine rechte Pflegestätte des deutschen Liedes ist.

— Das „Deutsche Haus" in Potschappel soll am 16. Februar an Döblener Gerichtsstelle zwangsweise versteigert werden. Der Gasthof ist auf 111 600 Mark geschätzt, das Inventar besonders auf 3045,40 Mark.

— Der auf böhmischer und sächsischer Seite entstandene Schaden infolge von Rauhfrost soll etwa 6000 Festmeter betragen, welches nur noch zu Brennholz verwandt werden kann.

Zum Jahreswechsel
allen werten Kunden, Freunden und Bekannten die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche!
Großölsa. **Otto Hänel u. Frau.**

Viel Glück und Segen im neuen Jahr
wünschen allen verehrten Kunden, Freunden und Bekannten
Rabenau. **Otto Kalle und Frau.**

Die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche
zum Jahreswechsel
senden hierdurch ihren werten Kunden, Gästen, Bekannten und Freunden
Obernaundorf. **Hugo Sparmann u. Frau.**

Allen unsern werten Gästen und Freunden ein
herzliches Prosit Neujahr!
Ratskeller Rabenau. **Hans Kelling u. Frau.**

Allen unsern werten Kunden, Freunden und Gönnern wünschen ein
glückliches Neujahr
Spechtritz. **Bäckermeister Schrot und Frau.**

Werten Gästen, Gönnern und Freunden zum Jahreswechsel
die herzlichsten Glückwünsche
mit der Bitte um ferneres Wohlwollen.
Gasthof Coßmannsdorf. **Familie Wetzlich.**

Zum bevorstehenden Jahreswechsel allen meinen werten Kunden und Bekannten die
herzlichsten Glückwünsche!
Rabenau. **Ernestine Lichtenberger.**

Meinen werten Kunden, Freunden und Gönnern ein
glückliches, gesundes und frohes neues Jahr!
Markthalle Rabenau. **Alfred Franz**

Allen unsern werten Kunden und Bekannten die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche
zum Jahreswechsel!
Rabenau. **Paul Brückner und Frau.**

Die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche
zum Jahreswechsel
senden hierdurch ihren werten Kunden, Bekannten und Freunden
Rabenau. **Fleischermeister E. Schwenke u. Frau**

Ein gesundes und frohes neues Jahr
wünschen allen ihren werten Kunden, Freunden und Bekannten
Großölsa. **Hermann Wolf u. Frau**

Ein gesundes und frohes neues Jahr
wünscht **Familie Presser.**

Die besten Glück- und Segenswünsche
zum Jahreswechsel sendet allen verehrten Kunden, Freunden und Bekannten
Schuhmacher **Paul Uhlmann. Obernaundorf.**

Allen unsern werten Kunden, Freunden und Bekannten
die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche
zum Jahreswechsel!
Rabenau. **Rob. Schminder u. Frau.**
Schneidermeister.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer heissgeliebten, viel zu früh von uns geschiedenen, nun in Gott ruhenden Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin, **Frau**
Hulda Ulbricht
geb. Kunze
ist es uns Herzensbedürfnis, Allen, welche uns durch Wort und Schrift, sowie den überaus herrlichen Blumenschmuck trösteten unsern
herzlichsten Dank
auszusprechen.

Besonderen Dank den lieben Nachbarn, welche uns während der langen Krankheit der lieben Entschlafenen mit Rat und Tat beigestanden haben. Dank Herrn Sanitätsrat Dr. Michauck für sein rastloses Bemühen, die Teure am Leben zu erhalten, Herrn Pfarrer Thomas für die trostreichen Worte am Grabe, Herrn Cantor Hentsch für die erhebenden Gesänge, den lieben Sangesbrüdern nebst Frauen vom Gesangverein „Liederkranz", sowie den werten Kollegen vom Spielverein für bereitwilliges Tragen, ehrende Begleitung und die herrliche Blumenspende. Dies alles hat unsern gebeugten Herzen wohlgetan. Allen nochmals herzlichen Dank. Möge Gott ein reicher Vergelter sein und jeden vor ähnlichen Schicksalsschlägen bewahren.

Dir aber, Du liebe, unvergessliche Entschlafene rufen wir ein „Habe Dank" und „Ruhe sanft" in die Ewigkeit nach.

Grossölsa, am Begräbnistage, den 29. Dezember 1910.

Der tieftrauernde Gatte
Otto Ulbricht nebst Sohn.

Grog von Elmendörfer ist der beste und bekömmlichste!
Alleinige Niederl. bei **Carl Schwind.**

Viel Glück- und Segen
zum Jahreswechsel
wünschen allen werten Kunden, Freunden, Gönnern und Bekannten
Albert Schelzig u. Frau.

Allen unsern werten Kunden, Freunden und Bekannten
die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche
zum neuen Jahre!
Paul Schramm u. Frau.

Allen unsern werten Kunden, Freunden und Bekannten die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche
zum Jahreswechsel!
Richard Geissler u. Frau.

Allen unsern werten Kunden, Freunden u. Gönnern wünschen ein
fröhliches u. glückliches neues Jahr
Rabenau. Bäckermeister **Bellmann und Frau.**

Ia garantiert reines
Gerstenschrot
sowie kleinkörnigen **Tauben- und Hühnermais** offeriert billigst
Paul Döring, Hainsberg, Telephon 63

Stollensteuer
wird angenommen, **Müller,** Bäckermstr.

Wohnung
Stube, Kammer, Küche und Zubehör zu vermieten, 1. April 1911 beziehbar.
Obernaundorf No. 39, am Vorh.

Kinderlose Leute suchen per 1. April
Wohnung
(Stube, Kammer, und Zubehör). Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Klein. Wohnung
sofort zu vermieten. Näheres bei
Fleischermeister Schumann.